



# Bürgergemeinde Liestal

Bürgergemeinde und Forstverwaltung Liestal  
Rosenstrasse 14, 4410 Liestal  
T 061 927 60 10, F 061 921 47 60  
info@bgliestal.ch, www.bgliestal.ch

## Rechnungsabschluss 2012



von Daniel Sturzenegger, Bürgerrat Departement  
Finanzen / Personal / Liegenschaften

### Finanzielle Situation der Bürgergemeinde

In einem schwierigen Umfeld hat die Bürgergemeinde ein besseres Resultat erzielt als budgetiert. Kurz: die Bürgergemeinde hat auch im vergangenen Jahr erfolgreich gearbeitet, die Finanzen sind im Gleichgewicht, die Kosten unter Kontrolle, der budgetierte Geschäftserfolg wurde übertroffen. Das ordentliche Betriebsergebnis liegt mit rund 216'000.– über dem Budget von 130'000.–, dazu können weitere 100'000.– an ausserordentlichen Abschreibungen hinzugezählt werden.

Besonders erfreulich ist die wiederum spürbare Verbesserung des Resultats in der Forstrechnung, wo seit Jahren stark defizitär gear-

beitet wurde. Die Holzpreise waren auch 2012 tief, aber die Kosten für die Einsätze von Personal und Maschinen sind unter Kontrolle.

Der ausgewiesene Gewinn ist dabei deutlich höher. Bei der Rechnung 2012 sind im Wesentlichen drei bedeutsame Bereiche zu berücksichtigen:

1. Mit dem Verkauf der Liegenschaft Heidenloch 55 konnte (endlich) eine mehrjährige Angelegenheit abgeschlossen werden. Der resultierende Buchgewinn von 460'000.– bedeutet, dass die aus dem Heimfall übernommene Liegenschaft verlustfrei und die Parzelle zu einem vergleichbarem Preis wie die benachbarten Parzellen verkauft worden ist.
2. Ein ausserordentlicher Gewinn von 1.6 Mio. stammt aus der Deponie Höli. Da die Anlieferungen seit Betriebsbeginn deutlich höher sind und damit die Betriebsdauer der Deponie kürzer sein wird als ursprünglich angenommen, wurde das Vergütungsmodell angepasst (höhere Beträge in kürzerer Zeit).
3. Es wurden Rückstellungen im Betrag von 1.8 Mio. für die Sanierung der Pensionskasse vorgenommen. Die Bürgergemeinde kann diese Sanierung somit aus eigener Hand finanzieren und bleibt unabhängig (zur Erinnerung: Deckungslücke der BLPK total 2.3 Milliarden).

Des Weiteren weist die Rechnung einen Betrag von 166'000.– für Kultur und Brauchtum aus – ein handfester Beitrag für die Liestaler Bevölkerung.

### Beurteilung und Ausblick

Eine breite Basis für verschiedene Einnahmen (Baurechte, Deponien, Dienstleistungen), ein einsatzbereites und top motiviertes Mitarbeiter-Team, eine gute Vernetzung mit den Partnern, klare Vorstellungen des Bürgerrates – diese Argumente stützen meine Aussage: Bürgergemeinde und Forstbetrieb sind gut aufgestellt, die Herausforderungen der kommenden Jahre erfolgreich, im Sinne der Einwohner und der Natur zu meistern.

Gewinne wecken immer auch Begehrlichkeiten; der Bürgerrat ist sich bewusst, dass Reserven für nötige Investitionen aufgebaut werden müssen. Wünsche im kulturellen Bereich werden sorgfältig geprüft und fließen in die Planung ein.

An der Bürgergemeindeversammlung am 17. Juni 2013, 19.00 Uhr Stadtsaal Liestal wird u.a. der Jahresbericht und die Rechnung 2012 diskutiert. Interessierte können die Unterlagen vorgängig unter [www.bgliestal.ch](http://www.bgliestal.ch) einsehen. Wir freuen uns auf Ihre aktive Beteiligung!

### Aus dem Bürgerrat

In einem ersten Punkt an der Mai-Sitzung wurde durch den Bürgerrat kurz der Ablauf der kommenden Bürgerkommissionssitzung besprochen. Ein weiterer Punkt betraf die Genehmigung des Betriebsplanes Forstbetrieb (früher Waldwirtschaftsplan genannt). Dieser Plan zeigt nebst dem heutigen Waldbestand

auch dessen Bestand, wie er in 20 Jahren aussehen soll oder könnte. Der Plan wird nun an den Kanton weitergeleitet. Länger zu Reden gab im Bürgerrat das Departement «Liegenschaften und Landparzellen». Hier sind einige Projekte am Laufen! Im Zusammenhang mit dem Seniorenwohnen Brunnmatt wartet der

Bürgerrat noch auf den Baurechtsvertrag von Seiten der Paul Schwob-Stiftung. Betreffend die Landparzelle «Chaibacher» ist der Bürgerrat auf der Suche nach einem geeigneten Partner, um mit diesem hier neuen Wohnraum für die Region Liestal zu schaffen. Im Areal des Forstwerkhofes muss aus Sicherheitsgrün-

den der Belag grossflächig saniert werden. In Sachen «Pensionskasse» wurde der Bürgerrat dahingehend informiert, dass eine paritätische Kommission gebildet wurde und diese sich bereits zu einem ersten Gespräch traf;

Entscheiden wurden jedoch noch keine getroffen. Im Bereich Kultur- und Brauchtum durfte wieder auf diverse erfolgreich durchgeführte Anlässe zurückgeblendet werden. In den anderen Departementen wurde der Bürgerrat eben-

falls über den neusten Stand der Tätigkeiten in Kenntnis gesetzt. Zu guter Letzt konnte der Bürgerrat Gesprächsprotokolle von einbürgerungswilligen Personen genehmigen und über Gebühren entscheiden.

## Einladung zur Bürgergemeindeversammlung

**Montag, 17. Juni 2013, 19.00 Uhr, im Stadtsaal** (Rathaus Liestal, 3. Stock; bitte Eingang Salzgasse benutzen!)

### Traktanden

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 26. November 2012
2. Jahresbericht 2012
  - a) Jahresbericht des Bürgerrates (Vorlagen Nr. 12/13)
  - b) Berichte der Geschäftsprüfungskommission
3. Jahresrechnung 2012
  - a) Jahresrechnung mit Antrag (Vorlage Nr. 13/13)
  - b) Berichte der Rechnungsprüfungskommission
4. Einbürgerungswesen
  - a) Einbürgerungsgesuche (Vorlagen Nr. 1/13 – 11/13)
5. Strategie-Sitzung des Bürgerrates: Info
6. Energieholz: Film
7. Informationen aus den Departementen der Bürgergemeinde
8. Verschiedenes

und Neubürger statt. Zum anschliessenden Begrüssungsumtrunk sind alle Teilnehmenden der Bürgergemeindeversammlung herzlich eingeladen.

An der Bürgergemeindeversammlung sind alle mündigen Personen mit Liestaler Bürgerrecht und Wohnsitz im Kanton Basel-Landschaft stimmberechtigt. Bitte tragen Sie einen gültigen, amtlichen Ausweis mit eingetragenem Bürgerrecht mit sich. Die Organe der Bürgergemeinde sind berechtigt, die Stimmberechtigung zu kontrollieren.

Das Protokoll der letzten Bürgergemeindeversammlung kann bei der Bürgergemeinde- und Forstverwaltung an der Rosenstrasse 14 (Büros im Mehrfamilienhaus im 1. Stock) eingesehen werden.

Die schriftlichen Unterlagen zu den Traktanden 2 und 3 erhalten Sie bei der Bürgergemeindeverwaltung oder am Informationsschalter im Rathaus. Sie können auch auf unserer Website [www.bgliestal.ch](http://www.bgliestal.ch) eingesehen werden. Auf Wunsch werden Ihnen die Unterlagen auch per Post zugestellt.

Am Schluss der Versammlung findet die Übergabe der Bürgerbriefe an die Neubürgerinnen

## Invasive Neophyten – nichtheimische Pflanzen und Tiere in der Natur

### Neue Ausstellung im Waldpavillon auf Sichern

Haben Sie schon vom «Drüsigen Springkraut» und von der «Goldrute» gehört? Oder vom «Asiatischen Laubholzbockkäfer»? Nichtheimische Pflanzen und Tiere können unsere Vegetation, Flora und Fauna gefährden. Die Einfuhr von Samen oder Eiern solcher Neophyten erfolgt oft unbewusst oder ohne Kenntnis deren Folgen.

Ende Mai hat die Bürgergemeinde Liestal im Waldpavillon – vis-à-vis des Restaurants Sicherternhof, in Richtung Laubichopf – die neue Ausstellung zu diesem Thema eröffnet. Sie wurde von Förster Christoph Zuber zusammengestellt und gestaltet und gibt Auskunft über

- Einfuhr und Verbreitung der Pflanzen und Tiere sowie deren Auswirkungen
- Beschreibung der Pflanzen und Tiere
- Eine mögliche Rückführung in den alten Zustand?

Die Bürgergemeinde lädt die Bevölkerung zum Besuch der Ausstellung ein, welche bis Frühjahr 2014 dauert.

## Donnerstag, 1. August 2013, ab 17.00 Uhr

bei der Chornschüre auf Sichern

## Gratis-Busbetrieb ab Bahnhofplatz

(Sicherternseite) zur Sichern und zurück von 17 Uhr bis Mitternacht

**Mitwirkende:** Stadtmusik Liestal, 2 Drehorgeln, Trio Harmonetta, Festrede von Max Braun

**und dazu:** Festwirtschaft und Gletscharia, Tombola, Lampion-Umzug, Höhenfeuer, Schluss-Feuerwerk

**Organisation:** Festverein der Bürgergemeinde Liestal

